

Antwort der Verwaltung vom 14.07.2020

zu TOP 4.1 vom 26.03.2019, Drucksache VO/0263/19, SI/0654/19

Betreff: Untersuchung der Hohlräume im Bereich der ehemaligen Zeche Karl – Zwischenstand

Die Bezirksregierung Arnsberg hat ein Ingenieurbüro mit der „Bewertung von bergbaulichen Einwirkungsmöglichkeiten durch die Zeche Carl“ beauftragt. Die Untersuchungen beinhalten v.a. eine Auswertung und Bewertung der vorhandenen Daten und Informationen. Bohrungen werden vorerst nicht durchgeführt. Das Ergebnis der Gefährdungsabschätzung liegt voraussichtlich bis Ende des Jahres vor.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.

Hubert Leonard Nobis
Abteilungsleiter



STADT WUPPERTAL

Ressort Umweltschutz

106.2 Wasser, Boden, Abfall und Immissionsschutz

Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon +49 202 563 5012

Telefax +49 202 563 8049

E-Mail hubert.nobis@stadt.wuppertal.de